

Was tun? Schüler sprengt konsequent den Unterricht

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 15. November 2014 14:36

Ich will den Thread "Probleme mit Nicht-Inklusionskindern" nicht kapern, deswegen ein eigener ... man möge mir das verzeihen.

Es geht konkret um folgendes Problem: an meiner Schule ist in der 5 ein Schüler, der auf gut Deutsch gesagt den gesamten Unterricht sprengt. Kommt die Lehrkraft rein, hockt er unterm Waschbecken, auf Aufforderung, darunter herzukommen springt er unter den Tisch, anschließend auf die Fensterbank usw. Wenn man ihn ignoriert, fängt er laut an zu singen. Mitten im Unterrichtsgespräch meldet er sich mit der Frage, ob er mal "Alle meine Entchen" singen könne. Unterricht scheint kaum noch möglich zu sein, auch wenn man ihn bittet, kurz auf den Flur zu gehen, singt er eben dort laut.

Die Eltern sehen die Problematik nicht

Welche Möglichkeiten hat die Schule da noch?

Würde es etwas bringen, auf Überprüfung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs zu drängen?

Kann ein solcher Schüler auch als "nicht beschulbar" wieder die Schule verlassen müssen?